

Ausbilden und begleiten der Guambiano-Indianer

Die Guambianos sind eine der fast 100 Indianergruppen von Kolumbien. Sie zählen etwa 25000 Personen und wohnen im Bergland rund um die Stadt Silvia. Im Herbst 2013 kam eine Delegation der Guambiano-Indianer zu uns und bat um Mithilfe.

Danach sind wir dreimal nach Silvia gereist. Wir hatten Gespräche mit Guambiano-Pastoren, besuchten ihre Gottesdienste und unterrichteten zwei Kurzbibelkurse. Etliche der Guambiano-Kirchen sind schlecht besucht und es fehlt eine gute biblische Grundlage. Viele Pastoren sind entmutigt. Es gibt einige ehemalige Bibelschüler in diesem Gebiet, von welchen aber nur wenige im Dienst stehen.

Schon während des ersten Bibelkurses legte uns Gott diese Menschen aufs Herz, sodass wir planen, in Silvia zu leben und von hier aus in die bestehenden Kirchgemeinden hinein zu wirken. Im Juni 2015 unterrichteten wir erneut einen Kurzbibelkurs in Silvia. Daraufhin lud uns die Kirchenleitung ein, um vollzeitlich unter ihnen zu arbeiten. Folgende Themen wurden von ihnen gewünscht: Ausbildung von Missionaren, Jüngerschaft, Evangelisation, christliche Familie, theologische Ausbildung.

Wir werden weiterhin mit *indicamino* unterwegs sein. Die Missionsleitung unterstützt dieses Projekt.

Vision:

- In der Region etwas beginnen, das nachher über die Region hinaus wirkt.
- Mentoring der leitenden Männer und Frauen in den Gemeinden.
- Ermutigen und unterstützen, damit die Indianergemeinden ihre eigenen Ziele formulieren und vorwärts gehen können.
- Missionsperspektive wecken.

Umsetzung:

- Wohnort in Silvia.
- Begleiten und stärken der bestehenden Gemeinden durch Bibelkurse.
- Coachen von ehemaligen Bibelschülern, damit diese unterrichten können.
- Regionale Treffen für Pastoren und Bibelschüler.
- Es ist uns wichtig, dass wir nicht vor allem als Geldquelle arbeiten, sondern versuchen, den Indianern zu helfen, eigene Ziele zu formulieren und möglichst mit ihren Mitteln umzusetzen.

Finanzierung:

- Wohnungsmiete in Silvia (ca. 200.-/Monat). Wir planen keine Infrastruktur aufzubauen oder zu erhalten.
- Autokauf (8000.-) und Unterhalt (200.-/Monat). Von Silvia aus führen keine asphaltierten Strassen in die umliegenden Dörfer, darum ist ein kleines geländegängiges Fahrzeug nötig.
- Besuchsreisen in der Region (100.-/Monat)
- Telefon/Internet. (50.-/Monat)
- Geschätzter Projektaufwand für das Startjahr 2016: 14.000.-
- Geschätzter Projektaufwand danach 6.000.-/Jahr.

Spendenkonto 90-13366-5

IBAN CH97 0900 0000 9001 3366 5

Vermerk VF-302 Guambiano

www.indicamino.org



Wer wir sind:

Urs und Judith Trummer

Seit 1993 mit der Missionsgesellschaft *indicamino* unterwegs

1993-2005 in Peru

2005-2013 Leitung von *indicamino* in der Schweiz

seit 2013 in Kolumbien

